

---

## Schimmelpilzmessung - Beurteilung von Schimmelpilzschäden - (Informationsblatt 1)

---

**Viele der deutschen Wohnungen sind heute schimmelbeladen, trotz aller Putzmittel!**

Ursachen für Schimmelpilze und Hefepilze sind:

**Wasserschäden** (oft wird heute nur getrocknet, eine Desinfektion findet nicht statt!)

**Baufehler und Bausünden** (auch heute noch oft praktiziert)

**Fehlverhalten beim Führen einer Wohnung** (Kondensatfeuchte)

**Haustechniken**, die wenig durchdacht sind oder fehlerhaft angewendet werden

Diese aufgeführten Punkte führen oftmals zu massiven Wohn- und Arbeitsraumbelastungen bzgl. Schimmel- und Hefepilze aber auch Bakterien und können damit die Gesundheit sowie die Bausubstanz gefährden

**Ein Befall muss nicht unbedingt sichtbar sein!**

(siehe dazu Informationsblatt 2)

Wir führen folgende Untersuchungen/Messungen durch:

### 1.) Zum Erfassen des hygienischen Status

- **Luftuntersuchung** (auf viable Pilze und Bakterien; die **Raumluft** wird über eine spezielle Vorrichtung auf Nährböden gezogen, so dass eine statistisch sichere Aussage der Belastung der Luft möglich ist)
- Es wird eine **Vergleichsprobe mit der Außenluft** geführt
- Untersuchung der Konstruktion (Luftmessung/ Bohrkerne)
- Untersuchung nach **thermotoleranten Pilzen** (Pilze die im Körper wachsen können)
- Messung der **Raumluftfeuchte**
- Messung der **Raumtemperatur**
- **CO2 – Wert** (Lüftungsverhalten)
- **Feststoffprobe** bei sichtbarem Befall
- **Abklatschprobe** bei sichtbarem Befall (zusätzlich zur Luftuntersuchung, wenn nötig)
- **Kontaktklebeproben (Erkennen von kontaminierten Bereichen)**
- **Kontrollmessung nach Feinreinigung**
- **MVOC** (ergänzend um einen versteckten Befall erkennen zu können)
- Untersuchung von **raumlufttechnischen Anlagen**  
(Raumlufthygieneschulung Kategorie A nach VDI 6022)

## 2. Fakultativ zum Erkennen der Ursache

- **Thermografie** um Wärmebrücken und/oder Feuchteschäden aufzudecken
- **Einschätzen des Lüftverhaltens** durch Langzeitmessungen (rel. Luftfeuchte/Temperatur) (Qualität der Lüftvorgänge abschätzen)
- **Einschätzen von versteckten Feuchteschäden** (Langzeitmessung mit Berechnung der absoluten Luftfeuchte)
- **Oberflächentemperaturmessung um fRSI-Wert Bestimmung zum Abschätzen des Bauteils** bzgl. einer Schimmelpilzgefährdung (sinnvoll im Zusammenhang mit Thermografie)
- **Feuchtemessung** (Erkennen von Kondensat-, aufsteigende Feuchte, oder Feuchtigkeit von außen durch Bohrprofile)
- **Untersuchung mit Rohrkamera oder Endoskop** um an unzugänglichen Stellen (zusätzlich zur Luftuntersuchung, wenn nötig)
- Inspektion von Raumluftechnischen Anlagen durch **Kanal TV**
- **Blower-Door-Messung** im Zusammenhang mit Thermografie (konvektive Wärmeströme erkennen)
- **Blower-Door-Messung** (Luftdichtigkeit von Gebäuden)

Die Laboranalyse wird von hochqualifizierten ausgesuchten Laboren durchgeführt (Mikrobiologen/ Mykotoxikologen)

# Der Wohnbiologe

Umweltanalytik + Baubiologie + Thermografie + Akustik

**Falls Sie Fragen haben, rufen Sie uns einfach an!**

**Dipl.-Ing. (FH) M. Sc. A. Bellmann (Würzburg) 0931 / 20 78 255**  
**Dipl.-Ing. (FH) J. Muck (Zellingen) 09364 / 53 34**

© A. Bellmann, Der Wohnbiologe Würzburg